

# Fallstudie: Syngredient

Entwicklung eines Online-Marktplatzes

**SYNGREDIENT** 

# Das Projekt

**Ziel:** Entwicklung eines Online-Marktplatzes für spezialisierte Händler in der bisher analogen Branche der Lebens- und Futtermittelrohstoffe

**Aufgabe von  
Nordeck IT +  
Consulting:**

- Beratung bei der Entwicklung des digitalen Geschäftsmodelles und der praktischen Vorabüberprüfung mit Kunden und der Weiterentwicklung
- Entwicklung, Detaillierung und Dokumentation eines technisch-fachlichen Konzeptes

## **Aufgabe von Nordeck IT + Consulting (fortgesetzt):**

- UX-Konzeption, Wireframes, Screendesigns
- Grafik- und Webdesign
- Individuelle Softwareentwicklung des Produktes (Team, Tools, Prozesse, Steuerung, Auslieferung, Verbesserung)
- Einführung agiler Methoden (Scrum) und agiles Projektmanagement, Product Owner Training on-the-job
- Überführung in den Regelbetrieb in der AWS Cloud

# Das Unternehmen

Syngredient wurde 2018 gegründet und ist ein neuer unabhängiger digitaler B2B-Marktplatz für Rohstoffe und verarbeitete Produkte der Futtermittel- und Lebensmittelindustrie. Auf diesem Marktplatz finden Unternehmen neue Handelspartner und haben die Möglichkeit, Geschäfte direkt abzuschließen und ihre bestehenden Lieferanten- bzw. Kundenbeziehungen und Handelsdokumente effizient und übersichtlich an einem Ort zu verwalten.

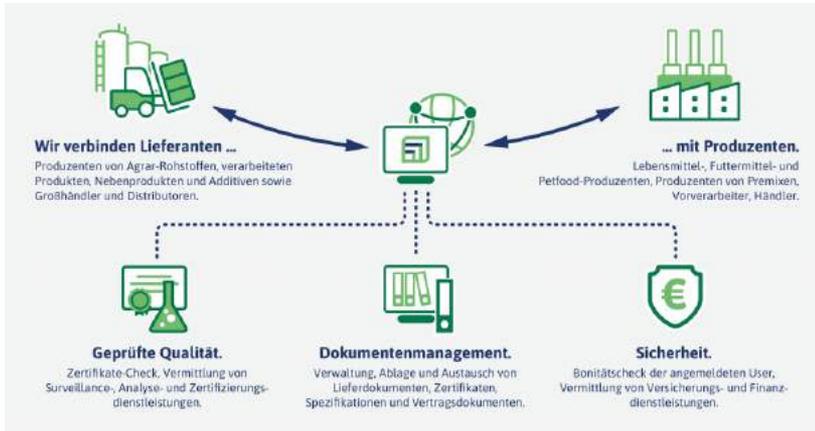


*Dr. Christine zu  
Eulenburg  
CEO & CTO*

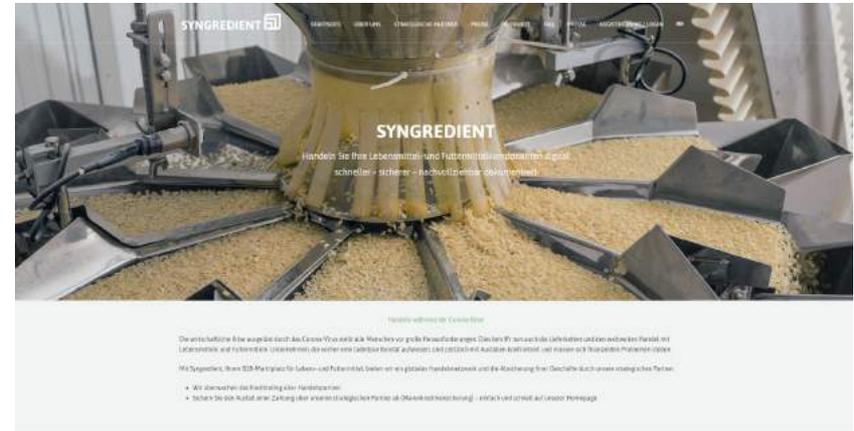


*Carl zu Eulenburg  
CSO & Gründer und  
Geschäftsführer der  
CCE Hanseatic Agri  
GmbH*

Ein integrierter Teil der langfristigen Geschäftsstrategie von Syngredient sind ethische, soziale und ökologische Verantwortung. Das Unternehmen verfolgt für sich und für den Marktplatz die Werte Zuverlässigkeit, Teamgeist und Vertrauen.



*Syngredient im Überblick*



*Syngredient-Website*

# Das Software-Projekt

Ziel der Gründer von Syngredient war es, einen digitalen Marktplatz für eine Branche zu schaffen, die eher noch “offline” und konservativ-traditionell unterwegs ist. Einen solchen gab es für diese Branche bisher nicht. Das Fach- und Branchenwissen war über die Erfahrungen der Gründer bereits vorhanden. Auch, wie der Marktplatz aussehen sollte, wussten sie zum Großteil bereits. Allerdings war weder das Geschäftsmodell final ausformuliert, noch dessen Ansätze in ein Konzept für eine Online-Handelsplattform übertragen worden.

*"Nordeck hat mit uns ein maßgeschneidertes Produkt entwickelt – genau was wir brauchten."*

*Dr. Christine zu Eulenburg, CEO Syngredient*



Die Inhaber waren zu diesem Zeitpunkt längst überzeugt, dass eine Standardsoftware für dieses Projekt nicht Erfolg versprechend sein würde. Vergeblich hatten die Gründer vor der Kooperation mit Nordeck bereits versucht, den Marktplatz mit zwei weiteren Unternehmen umzusetzen.

Syngredient war nicht einfach auf der Suche nach einem Softwareentwickler, sondern benötigten einen Partner, der deutlich mehr leisten konnte. Christine zu Eulenburg: “Wir brauchten nicht nur die Software, sondern auch ein konkretes Konzept für die Digitalisierung unseres Geschäftsmodells, d.h. wie unser Marktplatz konkret funktionieren sollte.”

Als sich zeigte, dass zur Umsetzung des Marktplatzes Unterstützung benötigt wird, suchte Syngredient den Kontakt zur Nordeck IT + Consulting GmbH.

# Die Umsetzung

Syngredient und Nordeck vereinbarten für das Projekt folgendes Vorgehen:

1. Entwicklung eines technischen und fachlichen Marktplatz-Konzeptes in Form von Wireframes
2. Test des Konzeptes mithilfe zukünftiger Nutzer bzw. Kunden des Marktplatzes
3. Anpassung des Konzeptes auf Basis des Feedbacks der zukünftigen Nutzer
4. Individuelle Softwareentwicklung mithilfe von Scrum als agilen Projektrahmen

Im ersten Schritt sollte das Geschäftsmodell final ausformuliert und daraus ein Konzept für die Umsetzung des Marktplatzes abgeleitet werden. Darin mussten alle technischen, aber auch alle fachlichen Anforderungen berücksichtigt werden.

Zu diesem Zweck holte Nordeck die erfahrene Konzeptionerin und UX-Expertin Inga Skowranek an Bord. Sie hat die Gedanken der Gründer zum neuen Geschäftsmodell des Marktplatzes erfasst, hinterfragt und dokumentiert und daraus ein konkretes Konzept in Form sogenannter Wireframes erarbeitet.



*Beispiel von Wireframes:  
Wireframes sind der konzeptionelle Entwurf von Webseiten, die nur die groben Seitenelemente in Form von Rahmen zeigen. Sie visualisieren die Struktur und Logik eines Internetauftritts.*

In mehreren Workshops haben sich die Beteiligten beider Unternehmen, Syngredient und Nordeck, einander viele Fragen gestellt und beantwortet, um letztlich das Marktplatz-Konzept zu erstellen. Mit dem Fokus auf ein User-Centered Design, wurde es anschließend mit mehreren zukünftigen Kunden bei Vor-Ort-Terminen auf Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft, um weitere Anforderungen ergänzt sowie laufend neu justiert. Nordeck-Geschäftsführer Hato Nordeck: “User-Centered Design hat einen klaren Vorteil: Die von uns individuell entwickelte Software erfüllt sowohl die Business-Anforderungen unseres Kunden Syngredient, aber auch alle wichtigen Anforderungen der Endnutzer.”



*“Meine Aufgabe als Konzeptionerin im Projekt war es, das Geschäftsmodell der Gründer sichtbar, anfassbar, anpassbar und testbar zu machen. Ich wollte zeigen, wie man ein analoges Geschäftsmodell in die Online-Welt übertragen kann und wie das dann konkret aussieht.”*

*Inga Skowranek, Konzeptionerin*

# Die Entwicklung der Software

Die Entwicklung der Software erfolgte durch ein klassisches Scrum-Team, bestehend aus Product Owner, Scrum Master und Entwicklern, in dem Syngredient und Nordeck eng zusammenarbeiteten.

Die Rolle des Product Owners nahm die Syngredient-Geschäftsführerin Christine zu Eulenburg ein. Der Vorteil für das Projekt war damit die klare Priorisierung der Endnutzeranforderungen auf Basis des Geschäftswertes. Außerdem konnte auf diese Weise zeitnah Feedback gegeben und schnelle Entscheidungen zu offenen Fragen des Entwicklungsteams getroffen werden. Das Team der Softwareentwickler startete im August 2019 mit der Programmierung, der Launch des Marktplatzes erfolgte im Februar 2020.

# Die Erfolgsfaktoren

Die Erfolgsfaktoren für die Transformation des digitalen Geschäftsmodelles von Syngredient lauten:

- Regelmäßiges Einholen von Feedback und Anforderungen von zukünftigen Nutzern des Marktplatzes
- Allumfassende Projekt- und Prozessbegleitung, individuelle Unterstützung und Softwareentwicklung seitens der Nordeck IT + Consulting GmbH
- Regelmäßiger Austausch aller Stakeholder noch vor Start der Programmierung
- Entwicklung basierend auf User-Centered Design

# Das Ergebnis

Mit dem Projekt hat Syngredient mehrere Erfolge realisiert:

- Syngredient wurde 2020 als marktreifes und vermarktungsfähiges Produkt gelauncht. Handelspartner nutzen die Plattform bereits für die Abwicklung von Transaktionen.
- Die Transformation eines “analogen” Geschäftsmodelles in die digitale Welt wurde realisiert.
- Ein technisch-fachliches Konzept für den Marktplatz wurde entwickelt und ist auch heute noch zentrales Werkzeug für die Weiterentwicklung der Plattform.

- Scrum als agiler Projektrahmen wurde bei Syngredient eingeführt und wird erfolgreich weiterhin angewendet. Dank der Methode hatte das Unternehmen jederzeit die volle Kostenkontrolle und Transparenz im Entwicklungsprozess.
- Jira, eine agile Projektmanagement-Software, wurde erfolgreich eingeführt.

**Du möchtest wissen, wie Nordeck auch Dir helfen kann, erfolgreiche Geschäftsmodelle für die digitale Zukunft zu entwickeln? Sprich uns einfach an!**

**[www.nordeck.net](http://www.nordeck.net)**